

Laurensberger Kultur-Route Besondere Orte mit besonderem Programm

9. AUGUST 2023 UM 17:00 UHR | Lesedauer: 3 Minuten



Am 18. August geht es los mit der 2. Kultur-Route Laurensberg. Foto: MHA/Harald Krömer

AACHEN. Vereine und Organisationen in Laurensberg gestalten ein umfangreiches Programm mit Theater, Musik, Literatur.

Jetzt diesen Artikel anhören



00:00 / 05:21 1X

BotTalk

VON MARTINA STÖHR

Theater, Musik, Literatur: Laurensberg hat so einiges zu bieten, und da versteht es sich fast von selbst, dass Vereine und Organisationen jetzt zum zweiten Mal mobil machen, um im Rahmen der Laurensberger Kultur-Route zu zeigen, was sie so alles zu bieten haben.

Neben Laurensberg selbst spielen dabei die Soers, Vetschau und Orsbach, aber auch Seffent und das Floriansdorf eine große Rolle. An drei Wochenenden werden jeweils unterschiedliche Orte Zentrum des Geschehens sein.

Los geht es am Freitag, 18. August, um 18 Uhr mit einer Eröffnungsfeier im Tuchwerk in der Soers. Dass Oberbürgermeisterin Sibylle Keupen die Route offiziell eröffnen wird, verstehen alle Beteiligten als „Ritterschlag“. „Laurensberg und seine Dörfer haben jede Menge zu bieten“, sind sie sich einig und haben ein buntes Angebot an Veranstaltungen auf die Beine gestellt. „Das Schöne dabei: Die Kultur-Route ist von Bürgern für Bürger“, sagt Manuela Brehler, Schönau Klassik. Und weil örtliche Vereine, Initiativen und Organisationen dabei gemeinsam aktiv werden, lernen sie sich untereinander besser kennen. Und darüber freut sich Betty Malangré, zweite Vorsitzende des Nabu ganz besonders.

Architektur, Kultur und Natur sind Themen, die an diesem Wochenende in den Fokus rücken. Das Theater K lädt am Freitag, 18. August, ab 19 Uhr zu „Miniatur-Szenen als Walking-Acts“ ein, und am Tag darauf beschäftigt sich der Autor Andreas Lorenz mit der Geschichte der jüdischen Tuchfabrikanten und dem Thema „Arisierung und Wiedergutmachung“. (Samstag, 19. August, 18 Uhr im Tuchwerk)

Die Hofanlage 4 Linden im Nordwesten von Aachen bietet eine weitere attraktive Location für zahlreiche Aktionen: „Open-Air vor traumhafter Kulisse“ versprechen die Veranstalter und haben für Samstag, 19. August, und Sonntag, 20. August, ein buntes Programm auf die Beine gestellt, das vom Eselreiten für Kinder über Figurentheater bis hin zur Buchvorstellung „Kreidezeit“, der Buchhandlung Backhaus reicht.

Das Anne-Frank-Gymnasium in Laurensberg wird ebenfalls zum Ort der Kultur: Von einer Krimi-Lesung der Aachener Autorin Frauke Buchholz, über eine Kunstausstellung bis hin zum Schulfest reicht hier das Programm am letzten August-Wochenende. Und auch die Heinrich-Heine-Gesamtschule schließt sich später dem Kulturfest an.

Orsbach wirbt mit dem Slogan „Weit draußen, nah beieinander“ für sein Programm. Im Mittelpunkt steht in der Alten Schule die Musik: Verschiedene Konzerte und ein Frühschoppen mit Lesung sind hier geplant. Und am Sonntag, 27. August, 15 Uhr, können Kinder zwischen ein und zehn Jahren eine sommerliche Reise nach Afrika antreten. „Entdeckt die Sommerklänge mit uns und singt einfach mit“, heißt es im Programmheft. Verantwortlich für dieses Angebot ist der im Nordwesten Aachens ansässige Verein „Schönau Klassik“, der speziell musikalisch begabte Kinder und Jugendliche fördern will.

„Besondere Orte in Laurensberg mit besonderem Programm“: So umschreibt die Laurensberger Bezirksbürgermeisterin Petra Perschon das, was die Laurensberger Kultur-Route ihrer Meinung nach besonders charakterisiert. Die beteiligten Vereine und Organisationen haben längst ein besonders Bewusstsein für ihre Qualitäten entwickelt. „In der Corona-Zeit mussten viele fürchten, die neuen Herausforderungen nicht meistern zu können“, erzählen die Akteurinnen und Akteure. Gerade deshalb haben sie sich demnach verstärkt engagiert und begonnen, die Laurensberger Kultur-Route ins Leben zu rufen. Inzwischen sitzen jede Menge Akteure mit im Boot:

AACHEN - NEUIGKEITEN AUS DER STADT

Bestellen Sie unseren Newsletter

Der Newsletter für Aachen - mit allem, was Sie aus Ihrer Stadt wissen müssen. Jeden Samstag um 8 Uhr in Ihrem Postfach!



gruene.fraktion@mail.aachen.de

KOSTENLOS ANMELDEN

Sie können den Newsletter jederzeit abbestellen. **Datenschutzhinweise**

Die Laurensberger Heimatfreunde laden ein zu Rundgängen in Seffent und Vaals, der NABU-Stadtverband Aachen nimmt Gäste im Floriansdorf an der Mathieustraße 3 in Empfang und organisiert Exkursionen und Rundgänge im Rabental, und der Verein „Zukunft Orsbach“ ist ein schönes Beispiel für bürgerschaftliches Engagement und feiert laut seiner Kulturbeauftragten Marion Gehrman demnächst seinen zehnten Geburtstag. Der Verein „Europa Morgen“ bietet vom 19. bis 20. August Gelegenheit, Vetschau und seine Geschichte kennenzulernen. Auf dem Dorfanger (Spielplatz) sollen die ersten Vetschauer Flachland-Spiele stattfinden, und auch die geplanten Dorfführungen starten hier. Das Laurensberger Seniorenhaus St. Laurentius sitzt ebenfalls mit im Boot. Am Sonntag, 3. September, wird sein 60-jähriges Jubiläum bei einem großen Pfarrfest gefeiert.

Insgesamt hält die Laurensberger Kultur-Route jede Menge Acts und Highlights bereit.
Das gesamte Programm gibt es unter: kultur-route-laurensberg.de